

**Kurzinformation****Agentur zum Auf- und Ausbau niedrigschwelliger  
Betreuungsangebote**

70% der Pflegebedürftigen werden zu Hause versorgt und betreut.

Die Versorgung von pflegebedürftigen Menschen, insbesondere mit besonderem Betreuungsaufwand, belastet die Angehörigen psychisch und physisch bis an ihre Grenzen - und manchmal darüber hinaus. Auch besteht die Gefahr der Isolation durch die Notwendigkeit, 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr für die pflegebedürftige Person da zu sein.

Diesen Angehörigen kann nach den Änderungen durch das Pflege-Weiterentwicklungsgesetz zusätzliche Entlastung durch niedrigschwellige Betreuungsangebote geboten werden, auch damit sie (besser oder überhaupt wieder) an einem Leben in der Gemeinschaft teilhaben können.

**Niedrigschwellige Betreuungsangebote** sind Betreuungsangebote, in denen unter anderem ehrenamtliche Helfer und Helferinnen unter pflegefachlicher Anleitung die Betreuung von Pflegebedürftigen in Gruppen oder im häuslichen Bereich übernehmen. Die Angebote können in Form von Betreuungsgruppen für Demenzkranke, Helferkreise zur stundenweisen Entlastung von Angehörigen im häuslichen Bereich und/oder Angehörigengruppen gestaltet werden. Diese Angebote richten sich an Pflegebedürftige mit erheblichem allgemeinen Betreuungsbedarf und deren pflegenden Angehörige.

**Agentur zum Auf- und Ausbau niedrigschwelliger Betreuungsangebote**

Am 1. März 2012 hat die Agentur der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (LAGFW) zum Auf- und Ausbau niedrigschwelliger Betreuungsangebote in Bayern ihre Arbeit aufgenommen. Die Agentur, die durch das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen sowie den Pflegekassen gefördert wird, arbeitet eng mit der Deutschen Alzheimer Gesellschaft Landesverband Bayern e.V. und der Landesstelle Bayern des Netzwerks pflegeBegleitung zusammen. **Ziel** ist es, pflegende Angehörige durch den Ausbau solcher Angebote zu entlasten und Kontaktmöglichkeiten zwischen Pflegenden zu schaffen.

**Aufgaben**

- Die Agentur schafft einen Überblick über die bestehenden Angebote und bemüht sich um eine wirksame bayernweite Vernetzung und Außendarstellung.
- Sie informiert Angehörige über die Möglichkeiten der Inanspruchnahme von niedrigschwelligen Betreuungsangeboten, d.h. sie stellt den Kontakt zu Angeboten her und klärt über die Voraussetzungen zur Inanspruchnahme auf.
- Sie informiert Ehrenamtliche, die sich im Rahmen eines niedrigschwelligen Betreuungsangebots engagieren möchten.
- Sie fungiert als Ansprechpartnerin für Betreuungsangebote bei Fragen etwa zur Förderung von Angeboten, Schulung, Fortbildung und Anleitung von Ehrenamtlichen.
- Für die Schaffung von niedrigschwelligen Betreuungsangeboten wird gezielt in Regionen geworben, in denen es bisher keine oder nur wenige Angebote gibt, und bei den ersten Projektschritten bietet die Agentur Unterstützung.

**Ansprechpartnerin**

Dipl.-Soz. Lisa Distler

Agentur zum Auf- und Ausbau niedrigschwelliger Betreuungsangebote

Bielefelder Straße 45 | 90425 Nürnberg

Telefon: 0911- 37775326 | E-Mail: lisa.distler@lagfw.de



Arbeiterwohlfahrt  
Landesverband  
Bayern e.V.



**Bayerisches  
Rotes  
Kreuz**



Landes-  
Caritasverband  
Bayern



**DER PARITÄTISCHE  
BAYERN**

**Diakonie**   
Bayern

**In Kooperation mit****Förderung**

Dieses Projekt wird aus Mitteln der Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassen in Bayern gefördert.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Sozialordnung,  
Familie und Frauen

Stand: April 2012